

Dennis Haustein MdA, Konrad-Wolf-Straße 62, 13055 Berlin

An alle Anwohnerinnen und Anwohner in Lichtenberg

Berlin, März 2024

Informationsschreiben: Aktuelle Wohnungsbauvorhaben für unser Lichtenberg

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Anwohner,

im Rahmen meiner Arbeit für Sie als Abgeordneter erreichen mich immer wieder Anfragen zu den zahlreichen Bauvorhaben in Lichtenberg. Deshalb möchte ich Sie in diesem Brief gerne über aktuelle Bautätigkeiten in unserem Bezirk informieren. Uns allen ist bewusst, dass wir neue Wohnungen in Berlin brauchen. Dazu gehört für mich, dass auch die soziale Infrastruktur (Schule, Kita, die Ärzteversorgung und der öffentliche Nahverkehr) mitwächst. Das hat in den letzten Jahren immer zu lange gedauert. Für mich gilt dabei jedoch auch der Grundsatz: Freiflächen bebauen und grüne Innenhöfe erhalten. Das gelingt leider nicht immer, aber es lohnt aus meiner Sicht, sich dafür einzusetzen. Nur so wird unser Lichtenberg noch lebens- und liebenswerter werden.

So gestaltet sich der aktuelle Sachstand bei nachfolgenden Bauprojekten:

1. **Landsberger Allee/Ferdinand-Schultze-Straße:** Hier entstehen 1.400 neue Wohnungen. In den vier achtgeschossigen Häusern wird es neben normalen Mietwohnungen auch Wohnraum für Studenten geben. Außerdem entsteht eine Kindertagesstätte, Platz für 18 Gewerbeflächen und eine Tiefgarage.
2. Auch an der **Hohenschönhauser Straße/Weißenseer Weg** geht es voran. Die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft HOWOGE errichtet auf der westlich an den Volkspark Prenzlauer Berg angrenzenden Fläche rund 500 Mietwohnungen, davon 50 % geförderte Wohnungen und einige Gewerbeeinheiten. Die ersten Wände sind bereits hochgezogen. Neben normalen Mietern werden auch Studenten und eine Kindertagesstätte Platz finden.
3. Neue Wohngebiete erfordern auch neue Schulen. An der **Allee der Kosmonauten** entsteht derzeit ein großer neuer Schulkomplex mit Sekundarschule und Gymnasium sowie Sport- und Freizeitflächen. Der Schulstandort bietet Platz für ca. 1.500 Schülerinnen und Schüler, direkt am Landschaftspark Herzberge. Unter dem Leitgedanken des gemeinsamen Lernens sind beide Schulen in einem Gebäude untergebracht.
4. Die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft WBM hat ein Projekt in der **Konrad-Wolf-Straße**, in unmittelbarer Nähe des ehemaligen Sporthotels in Alt-Hohenschönhausen, übernommen. Auf einer Fläche von 20.000 Quadratmetern sollen 441 Mietwohnungen entstehen. Der Baubeginn ist für die erste Jahreshälfte 2024 geplant. Die Fertigstellung ist für 2026

vorgesehen. Über die Hälfte der Wohnungen werden mittels WBS gefördert sein.

5. Mit dem **Fennpfuhler Tor** entsteht zwischen der Max-Brunnow- und der Storkower Straße ein neues Quartier, welches Platz für 1.000 Menschen zum Leben und weiteren 500 Personen Platz zum Arbeiten schaffen wird. Zusätzlich sollen Einzelhandel, soziale Infrastruktur und Gewerbeflächen für Arztpraxen umgesetzt werden. Es freut mich sehr, dass es zusätzlich auch eine Quartiersgarage, eine Bündelung von Parkplätzen auf mehreren Etagen, geben wird. Ab 2026 soll mit dem Bau begonnen werden.
6. Für die **Landsberger Allee 357/Rhinstraße** liegen dem Bezirksamt derzeit zwei Entwürfe vor. Die Gewobag will auf dem Grundstück die bisherige Gewerbefläche weiterentwickeln. Es sollen bis zu 12-geschossige Wohngebäude entstehen, ebenfalls mit Platz für Gewerbe.
7. Auch die bestehenden Schulstandorte an der Sandinostraße - die **Gutenberg-Oberschule** und die **Schule am Wilhelmsberg** - sollen ab dem Jahr 2025 umfassend saniert werden. Die beiden heute auf dem Gelände befindlichen Sporthallen sowie die mobilen Unterrichtsräume (MUR) sollen abgerissen und neu gebaut werden. Die übrigen Gebäude werden instandgesetzt. Die umfangreichen Bauarbeiten sollen im laufenden Schulbetrieb durchgeführt werden.

Auf diesem zweiseitigen Schreiben kann ich leider aus Platzgründen nicht über alle größeren Bauvorhaben berichten. Am 19. April 2024 werde ich daher im kostenlosen Newsletter „Unser Lichtenberg“ auch über folgende Wohnbauprojekte und den aktuellen Sachstand dazu transparent informieren:

1. Rosenfelder Ring 88
2. Landsberger Allee 350
3. Rhinstraße 143

Eine Anmeldung für unseren Newsletter ist online unter **www.unser-lichtenberg.de** innerhalb von einer Minute möglich. Der Newsletter ist komplett kostenfrei und erscheint monatlich. Sollten Sie ein Anliegen haben, freue ich mich, Sie in meinem Bürgerbüro persönlich begrüßen zu dürfen. Ich bin gerne (weiter) für Sie da.

Mit herzlichen Grüßen



Dennis Haustein

Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses

für den Fennpfuhl, die Gebiete um die Landsberger Allee, Herzberge, Nibelungenkiez, Rosenfelder Ring und Gensinger Viertel



Wenn Sie regelmäßig über aktuelle Entwicklungen aus der Region informiert werden möchten, können Sie gerne unseren **kostenlosen Newsletter "Unser Lichtenberg"** unter www.unser-lichtenberg.de abonnieren. Er erscheint alle vier Wochen.

Bürgerbüro Dennis Haustein

Konrad-Wolf-Straße 62
13055 Berlin

☎ (030) 31 800 980

✉ buergerbuerou@dennis-haustein.de

